



Der Fahr Rad Kurier

Ausgabe
November
2018

INHALT DIESER AUSGABE

2018er Rekordergebnis bei ADFC-Radtouren: 35.800 km

von Gabriele Wittendorfer

Natürlich war der Sommer für Radtouren einfach super, aber noch „superer“ war die Leistung der Tourenleitungen des ADFC Main-Taunus in dieser Saison!

Da war für jeden was dabei

Die vier Top-Touren des Jahres zeigen, wie breit unser Radtouren-Angebot in der Zwischenzeit ist:

Heinz' Rennradtour über den "Vulkanradweg" lockte die schmal Bereiften auf den Sattel, für die 150 km und 930 Höhenmeter kein Problem sind.

Clemens' Vier-Sterne-Tour zur Ronneburg war mit ca. 100 km und dem typischen Wetterauer Auf und Ab auch nicht von schlechten Eltern.

Die stattliche Größe unserer Unter-der-Woche-Radler, stellten **Johannes und Gislinde bei ihrer "Grüne Soße"-Tour** eindrücklich unter Beweis.

Neu im Programm und gleich ein Knüller war **Sabines Kräutertour**. Eine tolle Radtour plus unglaubliches Fachwissen – das macht Lust auf mehr.

Über 80 Tourenangebote

Was für die Teilnehmenden einfach nur schön ist, bedeutet richtig Arbeit. Die ADFC Tourenleitungen im Main-Taunus-Kreis sind zwar Radrouten-

ExpertInnen, aber echte Radtourenqualität braucht jede Menge Vorbereitung, Vortouren und Voraborganisation, von der die Mitfahrenden nichts mitbekommen. Wenn dann noch eine Tourenleitung kurzfristig ausfällt, dann ist es umso toller, wenn sich im Team jemand bereit erklärt einzuspringen. In diesem Sinne:

Danke an Clemens und Reinhard - und Birgit, unsere aktivste Schlussfrau!

Während für die meisten unserer Radtouren-Fans nun die Radsaison beendet ist, muss schon wieder am Touren-Angebot für das nächste Jahr gebastelt werden. Mal schauen, was sich Bernward für Liederbach, Andreas, Gislinde und Johannes für Kelkheim, Heinz und Oliver für Schwalbach, Clemens, Reinhard, Felix, Gaby und Jürgen für Bad Soden, Holger und Sabine für Hofheim und Rudi für Kriftel wieder einfallen lassen. Und vielleicht gibt es im nächsten Jahr sogar wieder ein paar Radtouren von Hattersheim...

Wer Lust hat, sich zur ADFC Tourenleitung ausbilden zu lassen und zukünftig auch Radtouren zu führen, darf sich gerne melden:

gabriele.wittendorfer@adfc-mtk.de

**2018er Rekordergebnis bei
ADFC Radtouren ...**

Seite 1

**Super Steigerungsraten bei den
Industrieparkradlern...**

Seite 2

LETZTE CHANCE

Fahrradklimatest 2018

Für alle diejenigen, die unbedingt beim Fahrradklimatest mitmachen wollten, aber es immer noch nicht geschafft haben, wird es jetzt höchste Zeit.

<https://www.fahrradklima-test.de/>

Vor allem die folgenden Kommunen brauchen **bis zum 30. November** noch unbedingt Eure Unterstützung, um in die Auswertung zu kommen:

- Flörsheim und Schwalbach
- Kriftel und Eppstein
- Sulzbach, Kelkheim und Liederbach

Aber natürlich kann man sich auch für alle anderen Kommunen noch beteiligen!



GEDULD FÜR E.V.

**Außerordentliche Kreis-Mitglieder-
versammlung des ADFC Main-Taunus
am 28.11.2018 ab 19.00 Uhr
im Alten Rathaus, Kelkheim-Münster**

Die lange überfällige Umwandlung des ADFC Main-Taunus in einen eingetragenen Verein wurde mit dem Gründungsbeschluss am 2. Mai dieses Jahres gestartet. Entsprechend den Erfahrungen anderer ADFC Gliederungen, legt das Registergericht in Frankfurt am Main auch bei uns die bürokratische Latte hoch und hat uns mit Schreiben vom 6.8.2018 aufgefordert, eine Außerordentliche Mitglieder-versammlung abzuhalten. Auf diese Schikane gibt es nur zwei Antworten:

**Liebe Mitglieder,
kommt am 28.11.2018 nach Münster!**

**Liebe (noch) Nicht-Mitglieder,
tretet unserem Verein in Scharen bei,
damit der gesellschaftliche Nutzen des
ADFC Main-Taunus auch in Frankfurt
verstanden wird!**

IDEEN FÜR RADSCHNELLWEG

<https://www.region-frankfurt.de/Radschnellwege-RheinMain/Radschnellweg-Vordertaunus>

Ab 12.11.2018 läuft unter dem obigen Link eine Online-Bürgerbeteiligung für die Machbarkeitsstudie zum Projekt "Radschnellweg vom Vordertaunus nach Frankfurt". Auch wenn es sich dabei hauptsächlich um eine Verbindung aus dem Hochtaunuskreis handelt, ist die Führung rund um Eschborn auch für uns im Main-Taunus-Kreis interessant.

Wer sich zunächst registriert hat, kann auf einer Karte mit dem Vorschlag einer Grobtrasse des Schnellwegs bis zum 12.12.2018 zwei Feedbacks geben: Zum einen kann ein bereits vorhandener Vorschlag „geliked“ werden (und damit unterstützt) und zum anderen kann man eigene Vorschläge einstellen.

IMPRESSUM

Herausgeber : ADFC Main-Taunus

Verantwortlich : Gabriele Wittendorfer
Gartenstraße 1D, 65812 Bad Soden
gabriele.wittendorfer@adfc-mtk.de

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird keine Haftung für die Inhalte externer Links übernommen. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihr Einverständnis, Ihnen weitere E-Mails dieser Art schicken zu dürfen. Sollten Sie dies nicht wünschen, melden Sie sich einfach mit einer entsprechenden E-Mail an gabriele.wittendorfer@adfc-mtk.de ab.

Vielen Dank.

Super Steigerungsraten bei den Industrieparkradlern

von Gabriele Wittendorfer



Seit einigen Jahren schon gibt es sie, die „Industrieparkradler“. Unter diesem Motto fahren MitarbeiterInnen aller im Industriepark Höchst angesiedelten Firmen vom 1. Mai bis zum 31. August an mindestens 20 Tagen „mit dem Rad zur Arbeit“. Diese von ADFC und AOK jährlich durchgeführte Kampagne motiviert zum Ausprobieren und ist damit ein echter Schritt zur notwendigen Verkehrswende im Rhein-Main-Gebiet.

Mit dem Rad zur Arbeit geht!

Das zeigt die Steigerungsraten bei der Beteiligung: Waren 2016 noch 223 Industrieparkradler dabei, sind es in diesem Jahr bereits 371 gewesen. Das Potential ist bei den 22.000 Beschäftigten am Standort riesig, und der persönliche Nutzen kommt direkt:

- persönliches Fitnessprogramm, Tag für Tag
- Kontrolle über die Fahrzeit, Unabhängigkeit von Staus bzw. ÖPNV-Problemen
- praktizierte Umweltmobilität, die sich gut anfühlt

Über 45 Tonnen CO₂-Einsparung!

Auch wenn die meisten Industrieparkradler aus Frankfurt starten, sind auch viele aus dem MTK dabei. Das ist bitter nötig, wie aktuelle Studien zeigen:

Die IHK Rhein-Main hat den MTK zur Pendler-Hochburg erklärt: Täglich pendeln 67.000 Menschen in den MTK und 63.000 Menschen aus dem MTK heraus zur Arbeit.

Der MTK ist laut ZDF-Deutschlandstudie bei Feinstaub, Ozon und Stickstoffdioxid-Werten auf den schlechteren Plätzen der Republik.

Zeit, dagegen was zu machen. Wer im Industriepark arbeitet und im nächsten Jahr bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ mitmachen möchte, wendet sich gerne an radzurarbeit@gmx.info

DANKE

Grüne Welle für (Schüler-) Radverkehr in Sulzbach



Eigentlich muss man sich dieses Foto mit vielen radfahrenden SchülerInnen vorstellen, denn der Großteil der Mobilität zur Albert-Einstein-Schule erfolgt per pedale – zumindest, was die unter 18-Jährigen anbelangt.

Entlang der Limespange kommend, hieß es an der Kreuzung mit der Sulzbacher Hauptstraße bisher „Drücken – Fahren – Drücken – Fahren“. Mit der Konsequenz, dass die Stellflächen zur Haupt-Schul-Verkehrszeit zu klein und die SchülerInnen, dadurch genervt, bei freier Fahrbahn schon mal bei Rot über die Kreuzung gefahren sind.

Das wird jetzt bestimmt anders, und dafür sage ich DANKE!
Gabriele Wittendorfer

Der
Fahr Rad
Kurier

Ausgabe
November 2018